
Subject: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [danielo](#) on Wed, 18 Jan 2012 20:50:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

habe schon von vielen hier im Forum gehört dass wenn man wenig Ari zu FIN nimmt man weniger NW bekommt. Will demnächst mit FIN anfangen. Soll ich dann gleich das ganze mit Ari kombinieren oder erstnam ábwarten?

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [Pame](#) on Wed, 18 Jan 2012 20:55:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kenne mich zwar mit Ari nicht aus, aber wieso ohne ersichtlichen Grund noch mehr Medis einschmeißen?

Benutzt doch erstmal Fin und wer weiß, evtl. hast du keine NWs, dann brauchst auch keine Zusatzmedikamente....

Und vergiss nicht, erst nach 3-6 Monaten wirst du erste Wirkungen von Fin spüren.

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [hairline](#) on Thu, 19 Jan 2012 10:20:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ danielo

Wenn du (auch) ein Problem an der Front hast, wäre Ari oder Letrozol (beides sind Aromatasehemmer) einen Versuch wert, zumal das Hemmen der Aromatase in geringem Umfang und der damit verbundenen geringen Senkung von E2 (Östrogen) nebenwirkungsfrei sein sollte.

Durch die Einnahme von Fin steigt i.d.R. der Östrogenspiegel an, was dann durch Ari bzw. Letrozol wieder korrigiert werden kann.

Du solltest die entsprechenden Blutwerte vor Beginn der Medikation mal testen lassen, um später Vergleichswerte zu haben.

Lt. Pilos konnten in der Kombi Fin+Letrozol die besten Ergebnisse erreichen, was mich dazu bewogen hat, Letrozol 0,25mg alle 3 Tage hinzuzunehmen.

Nütze die Suchfunktion (Stichworte: Aromatasehemmer, Arimidex, Letrozol, Östrogen, E2) und lese dich gründlichst ein.

Du musst selber wissen was du tust und was nicht.

Fin hat mir an der Front nichts gebracht, daher nehme ich Letrozol dazu und werde in etwa 4 Monaten mal dazu berichten.

Gruß

hairline

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?
Posted by [jizzler](#) on Thu, 19 Jan 2012 12:08:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme die Kombi Letrozol und Fin auch schon ne Weile....Kann jedoch keine Verbesserungen an der Front feststellen. Jedoch könnte es sein, dass ich weniger Probleme mit der Brust habe. (Jucken-> Stechen -> Wochen später leichte gyno).

Grüße J

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?
Posted by [EinesTages](#) on Thu, 19 Jan 2012 16:45:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wo bekommt ihr das Ari oder Letrozol ? kanns mir jemand besorgen bitte.. schreibt mir ein PN, wäre froh.. weder mein hausarzt noch der hautarzt, haben intresse mir zu helfen. also erspart euch die antworten geh zum hausarzt etc..

Ig

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?
Posted by [hairline](#) on Thu, 19 Jan 2012 16:47:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Um eine Wirkung zu sehen musst du mehrere Haarzyklen einplanen. Eine verkümmerte, jedoch nicht tote Haarwurzel braucht mehrere Zyklen um sich zu erholen (falls Letrozol etwas bewirkt).

Ich danke dass ich nach 1,5 bis 2 Jahren ein Fazit ziehen kann, ob Letrozol bei mir anschlägt....

Gruß

hairline

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [EinesTages](#) on Thu, 19 Jan 2012 16:48:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ah und noch was.. also durch die Aromatasehemmer würde ich noch in der lage sein kinder zeugen oder? also nicht das dies mich kastriert.. ^^

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [humboldt](#) on Thu, 19 Jan 2012 19:00:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist mir eh ein totales Rätsel, wie Leute bei "Fin only" (also ohne Aromatasehemmer) mit ihren Augen klar kommen. Hab da immer so krasse Trockenheit, Druckgefühl, Juckreiz etc....das geht gar nicht!

Mit A-hemmern isses halt wesentlich erträglicher. Zumindest bei mir..

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [mike.](#) on Thu, 19 Jan 2012 19:06:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja .. und die Augenränder .. gottseidank weg..nach 2 Monaten

sah unter Fin allein immer müde und ausgelaugt aus ...

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [chicoco](#) on Thu, 19 Jan 2012 21:58:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Thu, 19 January 2012 20:06ja .. und die Augenränder .. gottseidank weg..nach 2 Monaten

sah unter Fin allein immer müde und ausgelaugt aus ...

Okay nur nochmal zum Mitschreiben, die Nebenwirkungen, die ihr unter FIN hattet wie Sunken Eyes, TRockene Augen, Müdigkeit... sind unter Ari komplett verschwunden?

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?
Posted by [Foxi](#) on Thu, 19 Jan 2012 22:05:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blos nochmal ne Chemiekeule mit zig Nebenwirkungen um die NW's von Fin auszuschalten??

ich weis nicht so Recht ob das der Weg ist

vorhin war wieder so ein Bericht da über Tamiflu und wie die Studien manipuliert worden sind ,besser gesagt die NW's verschwiegen wurden

ich traue den Pharmakonzernen nicht mehr über den Weg was macht Ari usw.. auf Dauer??

Foxi

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?
Posted by [hairline](#) on Thu, 19 Jan 2012 22:12:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ari senkt den durch Fin gestiegenen Östrogenspiegel, mehr nicht! Sofern man nicht zuviel davon nimmt (Ari oder Letrozol, funktioniert beides - wobei lt Pilos mit Letrozol die besten Resultate bzgl. HA erreicht wurden) werden sich keine Nebenwirkungen ergeben...

Gruß

hairline

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?
Posted by [Lucky](#) on Fri, 20 Jan 2012 08:03:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...find es erstaunlich, wie auf der einen seite heftigst über fin-nebenwirkungen diskutiert wird und auf der anderen seite ari leichtfertig empfohlen wird...

würde mir da mehr kontroverse bezüglich der nebenwirkungen von ari wünschen...

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?
Posted by [mike.](#) on Fri, 20 Jan 2012 08:25:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lucky schrieb am Fri, 20 January 2012 09:03...find es erstaunlich, wie auf der einen seite heftigst über fin-nebenwirkungen diskutiert wird und auf der anderen seite ari leichtfertig empfohlen wird...

würde mir da mehr kontroverse bezüglich der nebenwirkungen von ari wünschen...

kritisch über ari ...

progesteron steigt an .. bei mir prog. über norm..

E2 im Serum bei 21 pg/ml statt 29 pg/ml ---> optimal .. bessere wohlbeefinden .. auf dauer sollte man prog. aber nicht über der norm halten und mir wurde von meiner hauSärztin angeraten wieder auszuschleech ... und ari/let kurweise als erg. zu fin zu nehmen ...

da meine eiugenbiologie so programmiert ist .. dass ich im herbst / winter an starker SE und HA + "fett-wassereinlagerungen" leide (war bei mir ohne fin aussch so...)(E-induziert) .. über den sommermonaten habe ich kaum probleme/schübe .. es sind viele mit faktoren unterwegs ...

so oder so würde ich jedes jahr eine blutkontrolle durchführen .. sicherheitshalber

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [mike.](#) on Fri, 20 Jan 2012 08:29:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lucky schrieb am Fri, 20 January 2012 09:03...find es erstaunlich, wie auf der einen seite heftigst über fin-nebenwirkungen diskutiert wird und auf der anderen seite ari leichtfertig empfohlen wird...

würde mir da mehr kontroverse bezüglich der nebenwirkungen von ari wünschen...

AUSSERDEM

je weniger Estrogene der Mann hat -----> desto gesünder ist er (im REferenzbereich !)

ich hatte mal das umgekehrte Experiment und Estradiol genommen 1 Woche lang ich sah aus wie wenn ich 7 Tage durchgeabeitet hätte .. talgbatzen auf der Stirn .. Haare nach dushen wieder fettig..schwitzen ohne ende (Winter- und im T-Shirt) .. Kopfweh .. Stimmungsschwankungen etc..Pickel..Pusteln(Ausschlag), starke SE,.. ich brach das Experiment ab !

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [Lucky](#) on Fri, 20 Jan 2012 10:10:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike,

ich glaube ganz einfach, dass ein medikament welches die aromatse hemmt mindestens genauso kritische zu betrachten ist, wie ein medikament, dass die redukatse hemmt.

in bezug auf *männergsundheit* denke ich ist es am besten auf beides zu verzichten...

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [mike](#) on Fri, 20 Jan 2012 10:35:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lucky schrieb am Fri, 20 January 2012 11:10mike,

ich glaube ganz einfach, dass ein medikament welches die aromatse hemmt mindestens genauso kritische zu betrachten ist, wie ein medikament, dass die redukatse hemmt.

in bezug auf *männergsundheit* denke ich ist es am besten auf beides zu verzichten...

..auf beides verzichten .. nein

wir wollen unsere Haare behalten

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [humboldt](#) on Fri, 20 Jan 2012 11:55:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lucky schrieb am Fri, 20 January 2012 11:10mike,

ich glaube ganz einfach, dass ein medikament welches die aromatse hemmt mindestens genauso kritische zu betrachten ist, wie ein medikament, dass die redukatse hemmt.

in bezug auf *männergsundheit* denke ich ist es am besten auf beides zu verzichten...

Da hast du natürlich absolut recht, Lucky! Aber wenn wir in dieser Hinsicht "normal" ticken würden, wären wir nicht hier. Die meisten AGA-"Betroffenen" finden sich damit ab bzw. lassen diese Sache nicht so gravierend ihren Alltag bestimmen wie es bei uns der Fall ist. Ich beziehe mich da absolut mit ein und schäme mich auch von Zeit zu Zeit für meine "Oberflächlichkeit".

Muss man mal ganz klar so sagen, dass wir da alle hier im Board einen "kleinen Dachsaden" haben..

Ich hab´s ja noch nicht mal geschafft rückblickend, von Fin nachhaltig die Finger zu lassen, obwohl ich die starken Nebenwirkungen hatte. Einzig und allein deshalb, weil bei mir die Wirkung so gut war...ist traurig, aber wahr.

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [Lucky](#) on Sun, 22 Jan 2012 08:34:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@humboldt

...in deinem fall kann ich das ja auch nochvollziehen...auch wenss mir schwer fällt...

wenn aber ein fin-beginner die frage stellt, ob er gleich mit fin+ari anfangen soll...ist ne völlig neue dimension *find*

ich kenn mich mit aromatasehemmern nicht so aus. das i-net bietet auf der suche nach aromatasehemmern - in anwendung beim mann- auch nicht allzuviele infos...höchstens wieder in BB-foren mit *zweifelhaften* absichten...

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [humboldt](#) on Sun, 22 Jan 2012 12:59:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Problem ist einfach, dass ich mit Fin alleine nicht weiterkomme. Die Nebenwirkungen sind zu ausgeprägt und nahezu alle hängen mit dem gestiegenen Östrogenlevel zusammen. Zumindest bei mir...

Ich will einen Aromatasehemmer nicht verharmlosen oder so. Es ist auch keine dauerhafte Lösung, zumal wie schon geschrieben wurde, dadurch zb. Progesteron den Normbereich überschreiten kann.

Aber Fakt ist, dass ich mich mit Fin + Aromatasehemmer deutlich wohler fühle und wesentlich gesünder aussehe!

Unter nur Fin hatte ich ein aufgedunsenes Gesicht (trotz gleichem Körpergewicht!), die Haut spielte mit der Zeit verrückt, hab richtig rote Flecken bekommen, Nassrasur ging fast gar nicht mehr, Lichtempfindlichkeit, Rücken- und Muskelschmerzen, Fremdkörpergefühl und trockene, "verschleimte" Augen, Libido war auf null, Rigidität deutlich abgenommen, Brust- und Hodenziehen, mit Tendenz zur Lipo..ich sah ganz allgemein irgendwie älter, abgekämpfter aus...und zusätzlich diese latente Müdigkeit und Antriebslosigkeit bzw. der Brain Fog. Ich konnte mich schlechter konzentrieren und ich hatte starke Stimmungsschwankungen, die zeitweise in Depressionen gipfelten.

Mit dem Aromatasehemmer merke ich das alles kaum noch bzw. ist es deutlich besser geworden..bei gleichbleibender oder sogar besserer Wirkung (in der Front zb.)!

Das sind die Fakten...

Dass das natürlich auch keine (schon gar nicht) dauerhafte Lösung ist mit den Aromatasehemmern...darüber brauchen wir nicht zu reden.

Ich denke auch, dass das "kurweise" wie von einigen usern angewendet, auch nicht so viel bringt. Ich merke es ja jetzt schon...nehme zurzeit aufgrund von Problemen mit der Nachbestellung

(finde keine seriöse Online-Apo, wo ich rezeptfrei und ohne Zollprobleme bestellen kann) nur noch Fin. Mit A-hemmer kombiniert hab ich vor kurzem schon mal aussetzen müssen..und die Nebenwirkungen bzw. unerwünschten Fin-Begleiterscheinungen nehmen leider wieder zu.

Ist alles ein Rotz..vor allem auch keine wirkliche Lösung in Sicht.

Subject: Aw: FIN + Ari von Anfang an?

Posted by [Foxi](#) on Sun, 22 Jan 2012 13:03:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

genau so sieht es bei mir auch aus Humboldt
aufgedunsen-Augen schleimig -Libido nicht mehr vorhanden
scmerzen ohne Ende in allen Muskeln und Knochen
total alte Gesichtshaut keine Ahnung von Fin oder Minox!

alles Mist und Minox vertrag ich nicht
und Nano hmmm ohne Fin denk ich, ist es umsonst

seit ich kein Fin mehr nehme kommen langsam die Augenbrauen wieder
und mein Bart wird dunkler!

aber das ist schon der einzige Lichtblick
